

# Mach' mehr aus deinem Beruf: Attraktive Fortbildungen für die MFA

Mehr Zufriedenheit im Job, interessante neue Aufgabenfelder, gute Argumente für eine höhere Vergütung – mit speziell zugeschnittenen Fortbildungen können Medizinische Fachangestellte (MFA) frischen Wind in ihre Arbeit bringen. Und auch Praxischefs, die ihre Mitarbeiterinnen zu Fortbildungen motivieren, profitieren gleich mehrfach.

**von Bülent Erdogan-Griese und Dorothee Hahne**

**S**ie prägen das Praxisbild, sind erste Ansprechpartnerinnen für die Patienten und rechte Hand ihrer Praxischefs: Ohne die bundesweit circa 400.000 Medizinischen Fachangestellten (MFA) wäre die ambulante Versorgung in den Haus- und Facharztpraxen in Deutschland in der derzeitigen Form kaum vorstellbar – und die Bedeutung der MFA dürfte weiter steigen. Die zunehmende Zahl alter und multimorbider Patienten, der sich verschärfende Wettbewerb um Arbeitskräfte und der Wunsch der allermeisten Arbeitnehmer nach einer sie erfüllenden Tätigkeit macht es daher immer wichtiger, Medizinischen Fachangestellten weitergehende berufliche Perspektiven anbieten zu können.

Eine Antwort hierauf sind auf die Praxisbedürfnisse zugeschnittene Fortbildungsangebote von Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen. Niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten wird es so möglich, noch stärker als bisher Leistungen an ihre Mitarbeiterinnen zu delegieren oder aber im Team neue Leistungen anbieten zu können. Gleichzeitig sollen MFA Anreize für eine möglichst langfristige Tätigkeit in einem der deutschlandweit beliebtesten Ausbildungsberufe gegeben werden.

Aktuell können MFA allein bei Kammern und KVen zwischen 14 Spezialisierungen im medizinischen Bereich, der Fortbildung zur nicht-ärztlichen Praxisassistentin und den beiden Aufstiegsfortbildungen zur Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung sowie zur Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen wählen. Einen ersten Überblick über die



Die Ärztekammer und die kommunizierende Versorgung informieren

**Weiter geht's -  
fortbilden und durchstarten**

Fortbildungen für Medizinische Fachangestellte

**Die Broschüre „Weiter geht's – fortbilden und durchstarten“** kann bei der Pressestelle der Ärztekammer Nordrhein, Teerstegestraße 9, 40474 Düsseldorf, pressestelle@aekno.de, Tel.: 02 11/43 02-20 11, angefordert werden.

einzelnen Kurse geben die 24-seitige Broschüre „Weiter geht's – fortbilden und durchstarten“ sowie die Internetseite [www.fortbildung-mfa.de](http://www.fortbildung-mfa.de).

## Checkliste erleichtert Suche

Wie sich die Fortbildungen in den Alltag integrieren lassen und ob sie sich auch lohnen, darüber geben in der Broschüre drei Medizinische Fachangestellte Auskunft. Ihre Erfahrungsberichte sind als Entscheidungshilfe gedacht, genau wie das Kapitel „Die Qual der Wahl: Welche Fortbildung passt zu mir?“ Es stellt Schlüsselfragen, die helfen herauszufinden, welches Angebot das richtige ist, und bietet eine Checkliste für die Suche nach einem geeigneten An-

bieter. Die Broschüre erklärt auch das flexible Konzept der Curricula. Sie bestehen aus eigenständigen Modulen, von denen einige in mehreren Curricula vorkommen. Ein Beispiel ist das Modul „Kommunikation und Gesprächsführung“: Einmal absolviert, kann es für weitere Curricula anerkannt werden – dies spart Fortbildungsstunden und führt schneller zum Ziel.

In Ergänzung zur Broschüre informiert die Internetseite [www.fortbildung-mfa.de](http://www.fortbildung-mfa.de) in Langfassungen über die einzelnen Curricula. Der ausführliche Serviceteil gibt außerdem Auskunft über finanzielle Fördermöglichkeiten: Von Weiterbildungsstipendien bis zu Bildungsprämien gibt es eine ganze Reihe von Angeboten. Sie unterstützen die Entscheidung für eine Fortbildung vor allem dann, wenn der Arbeitgeber die Fortbildungskosten nicht oder nur teilweise übernehmen kann.

Ebenfalls auf der Website steht unter dem Stichpunkt „Medienpool“ ein Videoclip zum Download bereit. Er begleitet eine Angestellte bei ihrer Fortbildung zur Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung. Ihr Chef sieht die Investition in die Fortbildung seiner Mitarbeiterin als Investition in die Praxis und stellt sie an bestimmten Tagen dafür frei. Damit sich die Lehrgänge mit dem Berufsalltag vereinbaren lassen, findet ein Teil des Unterrichts am Wochenende statt, ein weiterer Teil der Aufgaben kann in Nordrhein auch zuhause am PC erledigt werden.

■ **Dorothee Hahne** ist freie Journalistin.

## Fortbildungen von Ärztekammer und KV Nordrhein

Erste Anlaufstelle für fortbildungsinteressierte MFA und Praxischefs ist im Rheinland die Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung:

- Ansprechpartner für die Fortbildung zur **Fachwirtin für ambulante Versorgung** ist Kerstin Scheufen, (Tel.: 02 11/43 02-28 32).
- Die Fortbildung zur **Entlastenden Versorgungsassistentin** betreut Tanja Kohnen (Tel.: 02 11/43 02-28 34).
- Ansprechpartner für die **curriculären Fortbildungen**, beispielsweise zu den Themen ambulante Versorgung älterer

Menschen, Prävention bei Kindern und Jugendlichen oder Onkologie, sind Norbert Dohm (Tel.: 02 11/43 02-28 31) und Anja Klaaßen (Tel.: 02 11/43 02-28 35).

- Kurse zur **Praxisorganisation und Kommunikation** betreut Esther Bartusch (02 11/43 02-28 36),
- Angebote zu **EDV und Datenschutz**: Andrea Ebels (Tel.: 02 11/43 02-28 01).

Weitere Informationen zu den angebotenen Kursen erhalten Sie auf der Internetseite [www.akademie-nordrhein.de/MFA](http://www.akademie-nordrhein.de/MFA).